

Presseinformation

18. März 2017

LH Pröll gratulierte Toni Mörwald zum 50. Geburtstag

„Botschafter Niederösterreichs weit über die Heimat hinaus“

Toni Mörwald feierte gestern, Freitag, mit zahlreichen Ehrengästen, unter ihnen Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit Gattin Elisabeth, Außenminister Sebastian Kurz, Innenminister Mag. Wolfgang Sobotka und Justizminister Dr. Wolfgang Brandstetter seinen 50. Geburtstag im Relais & Châteaux Restaurant „Zur Traube“ in Feuersbrunn.

Als Toni Mörwald vor 29 Jahren den Betrieb von seinen Eltern übernommen habe, sei das Land Niederösterreich, was die Kulinarik anlange, ein weißer Fleck auf der Landkarte gewesen, betonte Landeshauptmann Pröll, dass eine junge Generation herangewachsen sei, die bereit gewesen sei, ihre Talente zu veredeln. Toni Mörwald sei so jemand gewesen. „Toni war der jüngste Haubenkoch. Schon ein Jahr nach der Übernahme des Betriebs hat er die erste Haube bekommen“, so Pröll.

Was Toni Mörwald auszeichneten seien „die Freude an Ideenreichtum“ und „dass er mit beiden Beinen am Boden steht“, so der Landeshauptmann. „Nur jemand, der in der Heimat verwurzelt ist, kann auch weltweit nach vorne gehen“, sagte Pröll weiters: „Jemand, der seine Talente erkennt und einbringt, kann es zu etwas Großem bringen.“ „Du hast in dir einen unglaublich schönen Familiensinn“, sagte Pröll zu Mörwald, dass er sich diesen behalten solle.

Niederösterreich sei ein „facettenreiches Land“, so der Landeshauptmann. „Der Name Mörwald ist zu einer Marke geworden“, so sei Toni Mörwald „Botschafter Niederösterreichs weit über die Heimat hinaus“ und habe dem Land verholpen ein Profil zu entwickeln. Pröll hob in diesen Zusammenhang auch den Kulturstandort Grafenegg hervor, wo neben der Kunst auch die Kulinarik wichtig sei.

Mit 23 Jahren habe Toni Mörwald schon die erste Haube gehabt, sagte Außenminister Sebastian Kurz zu dem Jubilar: „Du hast einen beeindruckenden Lebensweg hingelegt“. Es gebe kaum jemanden wie Toni Mörwald, der an so vielen Orten der Welt gekocht und begeistert habe. Österreich habe ein gutes Image im Ausland, besonders hervorgehoben werden immer wieder die österreichische Küche und der Wein. „Vielen Dank dafür, dass du das, was

Presseinformation

Österreich zu bieten hat, in die Welt hinausgetragen hast", so Kurz zu Mörwald.

Eva Mörwald sagte, dass die wertvollste Eigenschaft ihres Mannes die sei, „mit jungen Menschen und besonders mit jungen Mitarbeitern umzugehen“. Für ihn gehörten Fehler dazu, denn nur jemand, der etwas mache, könne auch Fehler machen. „Das wirkt motivierend auf junge Menschen“, diese würden sich so unglaublich viel zutrauen, so Eva Mörwald. Sie sprach von einer „aufregenden Zeit in den letzten 30 Jahren“ und großartigen Projekten, die gemeinsam realisiert werden konnten.



Als Geschenk überreichte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll Toni Mörwald eine Weinkaraffe mit dem Niederösterreich-Wappen.

© NLK

Weitere Bilder



Beim Empfang vor dem Relais & Châteaux Restaurant „Zur Traube“ in Feuersbrunn: Innenminister Mag. Wolfgang Sobotka, Toni und Eva Mörwald, Elisabeth Pröll und Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll (v.l.n.r.)

© NÖ Landespressediens/Pfeiffer